

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hermann Josef Werhahn verstarb am Mittwoch abend mit 93 Jahren nach kurzer Krankheit  
<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/neuss/neuss-hermann-josef-werhahn-ist-tot-aid-1.6134122>



Ihm persönlich verdanke ich viele anregende Impulse zu Fragen der Energiegewinnung und –Versorgung in Deutschland und darüber hinaus. Seine umfassende und nachhaltigkeitsbetonte Sicht für saubere und sichere Energie für Menschen und Industrie in unserem Land und Europa hat nicht nur mich überzeugt. Sie stand auch Pate bei den Büchern „Biokernsprit“ und „Energiewende-Kugelbett-Ofen“, zu denen er Vorworte beisteuerte.

Ihm war klar, dass Atome und Kernenergie als Bestandteile der Schöpfung kein Teufelszeug sind, sondern neben Tatkraft auch mit Besonnenheit genutzt werden müssen. Dass dies möglich ist, wurde durch seine intensive Unterstützung von Rudolf Schulten in Jülich manifestiert. Dort und in Hamm liefen die weltweit ersten Kugelbett-Reaktoren jahrelang bis zum politisch verordneten Ende um 1988. Schwierigkeiten gab es viele, Ereignisse auch, Störfälle nie.

Dass man sich in diesem „Neuland“ mit Umsicht und Wagemut den Grenzen immer weiter nähern muss, sie aber nie überschreiten darf, war seinem unternehmerischen Denken eine Selbstverständlichkeit. So warnte er schon ein Jahr vor Fukushima öffentlich: „der nächste GAU kommt bestimmt“.

Dass diese GAU-freie Technik nun in China bald zum Einsatz kommt, hat er noch vor wenigen Wochen durch den Besuch unseres chinesischen Gastes persönlich zur Kenntnis nehmen können. Dass auch sein Schwiegervater Konrad Adenauer kurz vor seinem Tode die Kernenergie als entscheidend für deutsche Technik, Gesellschaft und Wirtschaft ansah, war ihm Bestärkung auf diesem besonders wichtigen Feld seiner vielfältigen Interessen.

Hoffen wir, dass dieses Denken auch in unserem Land bald wieder die Oberhand gewinnt vor Verzagtheit, Bequemlichkeit und Denkverboten – gerade auf dem Feld der Energie-Gewinnung. Damit sie als wichtige Basis für Alle nachhaltig und bezahlbar bleibt.

*Jochen Michels*

Lieber Herr Dr. Michels,  
danke für den ausgezeichneten Nachruf auf HeJo. Leider waren Sie nicht auf der Beerdigung. Frau Dött erzählte dort, durch Hermann Josef Werhahn sie in den BKU gekommen.  
Mit herzlichem Gruß  
Carl Peter Maurenbrecher

Lieber Jochen,  
bei der Nachricht vom Tode von Hermann-Josef Wehrhahn habe ich sehr an Dich gedacht. Du warst über viele Jahre in sehr engem Kontakt mit ihm. Er hat Dich sehr unterstützt bei Deinem Bemühen, das Konzept des Kugelhaufen Reaktors weiter zu verfolgen und das Interesse von Fachleuten und Politikern dafür zu wecken und zu erhalten. Vielleicht kann er ja mit seiner Energie vom Jenseits aus weiterhin Einfluss nehmen. Wir wissen ja alle nicht, welche Kraft unsere Gedanken möglicherweise weiter haben, wenn sie nicht mehr an unseren irdischen Körper gebunden sind.  
Mit herzlichen Grüßen  
Hermann

Sehr geehrter Herr Michels,

wir trauern um Hermann Josef Werhahn, ein Mitglied im BKU von der 1. Stunde an. Er war in unseren BKU-Veranstaltungen immer ein streitbarer, intelligenter Mensch, ein Unternehmer, ein Vorbild für viele, wenn es um wirtschaftliche Fragen ging.

Verteidigt hat er wie kein anderer die von Konrad Adenauer, seinem Schweigervater, der die Energiepolitik als Grundlage für den Wohlstand, den wir heute in Deutschland erfahren, beigetragen hat.

Wir beten für Hermann Josef Werhahn, ein besonderer Mensch unserer Zeit.

Mit freundlichen Grüßen  
Josef Schuh

Vielen Dank für diese traurige Nachricht. Auch ich habe ihn sehr geschätzt. Wann ist die Beerdigung? Wo?  
R.i.p.  
Beste Grüße  
Martin Lohmann

Lieber Herr Michels,  
danke dass Sie mir die traurige Nachricht haben zukommen lassen. Ich war in Cadenabbia, um mehr von den Denkwelten in der KAS für die CDU, den Wirtschaftsrat und den BKU zu verstehen.  
Ich behalte Herrn Werhahn aus unseren letzten Begegnungen in sehr guter Erinnerung, und seine positive Meinung zur innovativen und circularwirtschaftlichen antreibenden Kraft in der Kern – und Fusionsenergie und unserer Forschung werden uns gemeinsam sicherlich auch weiterhin begleiten.

Mit einem trauernden Gruß  
Achim Deja

Lieber Herr Michels,

vielen Dank für Ihre Nachricht! Heute kam auch schon die Anzeige.  
Schön, dass Herr Werhahn noch beim Besuch des Chinesen dabei war.  
Er war ein Mann von unschätzbarem reichem Erfahrungsschatz in Wirtschaft wie Politik, zudem m.E. ein Philosoph. Ich schätze ihn sehr, und nun ist eine Persönlichkeit von uns gegangen, wie es sie kaum gibt.  
Nun ist er bei Gott, über den er ja auch viel philosophiert hat, und vermutlich kann er nun sehen, dass er mit seinen Gedanken wohl sehr richtig lag.  
In seinem Alter ist das Ende irgendwann leider der Lauf der Dinge. Er muß aber nun nicht mehr die Wirren unserer Zeit hier auf Erden miterleben. Ich bin sicher, dass er es nun besser hat.

Freuen wir uns, dass wir diese Persönlichkeit kennen durften – ich jedenfalls habe viel von ihm gelernt! Dafür bin ich dankbar.  
Mit besten Grüßen  
Elisabeth Schulte

Danke für Ihre ehrende Erinnerung an Hermann Josef Werhahn.  
Ihr Dr.H.G.Hüsch

Lieber Herr Michels,  
Ihr Nachruf für Hermann Josef Michels enthält spannende Informationen.  
Gerade letzte Woche wurde das Buch S:O:S: von seinem Sohn Stephan Werhahn veröffentlicht, in dem ich Mitautor bin.  
Somit habe ich ständig Kontakt mit der Familie.  
Meine Schwiegermutter starb am 18. Juni bei uns zu Hause, intensiv gepflegt von meiner Frau und unterstützt von mir,  
so gut ich konnte. Sie war 95 Jahre alt geworden.  
Jetzt müssen wir uns langsam mit der neuen Situation abfinden.  
Herzliche Grüße  
Günter Ederer TV Journalist

Sehr geehrter Herr Michels,

zu diesem Thema könnte auch unser neues Buch "Klimasozialismus" für Sie von Interesse sein.

Hier der Link: <http://juwelenverlag.de/produkt/klimasozialismus-was-bezweckt-der-weltweite-co2-schwindel-wirklich/>

Herzlichen Gruß

D.Ber

Danke, Herr Michels,  
Ich wollte ihn gestern noch besuchen.  
Michael Fütterer

Lieber Herr Michels,

das sind traurige Nachrichten. Durch unsere Beschäftigung mit Adenauer sind uns auch seine Kinder und Schwiegerkinder ans Herz gewachsen. Denken Sie es wäre passend, wenn auch wir in diesem Sinne Frau Werhahn eine Nachricht schicken würden? Wir hatten wegen unseres Buches bereits einmal kurz Kontakt.

Mit sehr herzlichen Grüßen  
Ihr Wolfgang Koch

Dear Jochen,

I'm so sad to hear that. Mr. Werhahn is a great entrepreneur and a very kind gentleman. It's a great honor for me to meet him in Neuss. His death is a great loss for nuclear industry in Germany.

Rest in peace, Mr. Werhahn.  
Best regards,  
Guo Wentao

Lieber Herr Michels, ein aufrechter Mahner ist abgetreten, das ist ein großer Verlust. Gerade solche Stimmen sind so notwendig in diesem Einheitsbrei von unqualifizierten Aussagen, die man heutzutage anhören muss.

Man kann ihn nur als Vorbild in Erinnerung behalten.

Gruß

Ihr

Peter Kausch

Lieber Herr Michels,

da haben Sie einen guten, herzlichen Nachruf geschrieben. Ist er "nur" 93 Jahre alt geworden, ich hatte ihn für älter gehalten, da ist er ja nur wenig älter, als ich und als ich ihn vor einigen Jahren kennengelernt habe, war er noch jünger, als ich heute.

Beste Grüße und Dank  
Urban Cleve